

VORWORT

In meiner Welt gab es lange Zeit keinen realen Gott. Mit 23 Jahren erreichte ich meinen absoluten Nullpunkt. Ich war in einer aussichtslosen Lage gefangen, erdrückt von einer Last, die ich nicht mehr tragen konnte, und gezwungen zu Dingen, die ich nie tun wollte. In dieser Dunkelheit schrie alles in mir nach einer Antwort: „**Wenn es einen Gott gibt – kann er mir jemals vergeben?**“

Gott hat nicht nur geantwortet, er ist mir begegnet. Er hat mich nicht nur aus der Tiefe gezogen, sondern mich zu einem komplett neuen Menschen gemacht. Nachdem ich bereits drei Jahre im Glauben war, erlebte ich, was Jesus im Matthäus 28,19-20 meinte, als er sagte, dass wir andere Menschen zu Jüngerinnen und Jüngern machen sollen. Eine Frau bot mir an, mich zu begleiten. Wir schauten einmal pro Woche etwa während einem Jahr ein Thema aus der Bibel an. Ich durfte erleben, was passiert, wenn wir in andere Menschen investieren. Es war eine so starke Zeit, in der ich so vieles in der Tiefe verstand und zwar nicht nur in der Theorie, sondern praktisch. Sie half mir, alte Muster aufzudecken und zu überwinden, Gedanken zu erneuern, frei von Schmerz und Lasten zu werden und all-gemein aktiv Dinge anzugehen, die nicht von Gott waren. Das Wort Gottes wurde lebendig und für mich war es, als bekäme es Hände und Füße.

In Matthäus 4,19 fordert dich Jesus auf, ihm nachzufolgen und andere Menschen für Gott zu gewinnen. Doch die alles entscheidende Frage ist: Willst du das? Hast du ihm dein Leben ganz hingegeben und möchtest du auch in andere Menschen investieren?

Lass dich herausfordern. Gott hat in deinem Umfeld bereits alles vorbereitet. Lass dir von ihm zeigen, welche Menschen du auf ihrem Weg begleiten könntest. Auch wenn du vielleicht noch jung im Glauben bist, will Gott dich dazu gebrauchen, andere Menschen zu ermutigen und ihnen zu helfen, Jesus (besser) kennen zu lernen. Dadurch werdet ihr beide gesegnet werden. GROW 2 GO soll dir dabei eine Hilfe sein.

Ich wünsche dir ganz viel Freude und Gelingen und Gottes reichen Segen, Christin



ERFAHRUNGSBERICHTE

VON SILAS

GROW 2 GO bringt verschiedene Tools zusammen, welche mir geholfen haben, wichtige Glaubenthemen besser zu verstehen. Theoretisches Bibelwissen wurde zu lebendiger Praxis. Besonders bereichernd waren für mich die Diskussionen über die Themen, ehrliche Gespräche, gemeinsames Gebet und gegenseitige Ermutigung. In meiner Beziehung zu Gott sowie im Charakter habe ich Wachstum erlebt. Durch die Befähigung, das Gelernte zu teilen, und durch bewusste Schritte in meiner Berufung hat Gott mich schon oft als Werkzeug für sein Reich benutzt. Ich erlebe, wie das Reich Gottes in meinem Leben und meinem Umfeld immer mehr Raum gewinnt. Das weckt den Wunsch, noch tiefer zu wachsen und für Gottes Wirken bereit zu sein.



VON LARA

Ich durfte Jüngerschaft erleben dank Christin, die sich in mich investiert hat. Alles, was ich gelernt habe, konnte ich direkt im Alltag ausprobieren. So wird Glaube greifbar und praktisch. An den Stellen, wo ich vorher Angst hatte, über Jesus zu reden, durfte ich erleben, wie Gott mich gebraucht, um andere zu ermutigen. Dabei bin ich selbst im Glauben gewachsen und habe neue Schritte gewagt, die ich vorher nicht für möglich gehalten hätte. Es war ermutigend zu sehen, wie nach kurzer Zeit auch Früchte daraus entstanden und wie Gott mich Stück für Stück veränderte. Gleichzeitig durfte ich das, was ich gelernt habe, an andere weitergeben und miterleben, wie sie im Glauben wachsen. Auch wenn ich anfangs dachte: „Das schaffe ich doch nie“, habe ich gemerkt, wie mir die Überwindung jedes Mal einfacher fiel. So habe ich erlebt, dass Jüngerschaft nicht nur Theorie ist, sondern mitten im Alltag praktisch wird.



INHALTSVERZEICHNIS

WAS IST GROW 2 GO? 09

- Das Wichtigste 10
- Sei ein Macher 12
- Leitfaden für eure Treffen 14
- So kannst du ein Treffen gestalten 16

LOS! – LET'S GO! 21

- Vision - Menschenfischer 22
- Der Auftrag 26
- Sünde 29
- Die Wiedergeburt 31
- Gnade 34
- Glaubensheldinnen und -helden 36
- Zeit mit Gott 38
- Gott spricht zu dir 41
- Abba, lieber Vater! 43
- Vergeben 46
- Die Erfüllung des Heiliger Geistes 49
- Kinder Gottes 52
- Wort Gottes 54
- Gedanken neu ausrichten 56
- Persönliches Gebet 58

- Dankbarkeit und Lobpreis 60
- Gottes Willen 62
- Der geistliche Kampf 64
- Glauben 66
- Säen 68
- Nicht richten 70
- Jesus vorstellen 72
- Evangelium 74
- Zeichen & Wunder 76
- Dämonen austreiben 78
- Offene Herzen 82
- Folge mir nach! 84
- Einheit 86
- Widerstand 88
- Hoffnung 90
- Das ganze Leben – ein Gottesdienst 92
- Schätze auf Erden und im Himmel 94

READY 2 GO: REFLEKTION! 97

- Praktische Schritte 98
- Reflektiere dich 99

**WAS IST NUN ALSO DER
GLAUBE? ER IST DAS VERTRAU-
EN DARAUF, DASS DAS, WAS
WIR HOFFEN, SICH ERFÜLLEN
WIRD, UND DIE ÜBERZEUGUNG,
DASS DAS, WAS MAN NICHT
SIEHT, EXISTIERT.**

Hebräer 11,1



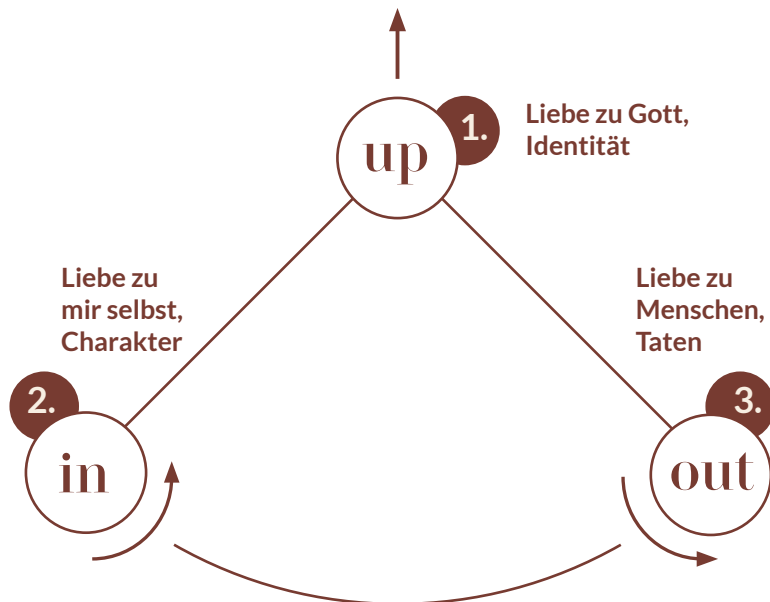
WAS IST GROW 2 GO



DAS WICHTIGSTE

Matthäus 22,37-39

Jesus antwortete ihm: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, mit ganzer Hingabe und mit deinem ganzen Verstand. Das ist das erste und wichtigste Gebot. Ebenso wichtig ist aber ein zweites: ›Liebe deinen Mitmenschen wie dich selbst.«



WAS: Das Ziel ist es, dass du ganzheitlich in deinem Glauben wachsen kannst. In deiner Beziehung zu Gott, in deinem Charakter und im Weitergeben von allem, was du mit Jesus erlebt und erfahren hast. Dieses Tool ist unabhängig von deinen Erfahrungen oder deinem Alter. Es ist wie ein Gerüst, das dir helfen soll, in deiner Beziehung zu Gott, deinen Mitmenschen und dir selbst zu wachsen.

WIE: Die verschiedenen Themen könnt ihr in einer Gruppe zusammen anschauen. Wenn es nicht anders möglich ist, geht es natürlich auch zu zweit. Ihr könnt die Zeit bestimmen von 30 Minuten bis zu einer Stunde oder länger. Alles ist möglich! Jesus war das beste Beispiel für uns, wie wir mit Menschen in unserem Umfeld unterwegs sein können. Er hat speziell in 12 Jünger über drei Jahre investiert und war mit ihnen unterwegs. Habt ihr Gemeinschaft wie Jesus mit seinen Jüngern? Seid zusammen unterwegs - je besser ihr euch kennt, umso besser könnt ihr als Team funktionieren. Das Ziel ist es, dass jeder zu Hause alleine die Themen vertieft, das Gelernte anwendet und an sein Umfeld weitergibt. Es geht nicht darum, einfach in der Theorie zu bleiben, sondern umzusetzen. Setzt euch nach jedem Treffen Ziele zum Umsetzen und besprecht diese Ziele beim nächsten Treffen jeweils am Anfang.

TIPP: Entscheidet als Gruppe wie viel ihr zu Hause vertieft. Richtet euch von der Menge her am schwächsten Glied aus und macht die Vertiefungen gleich 1-2 Tage danach. Nicht erst am Tag vor dem nächsten Treffen. Macht euch einen Gruppen-Chat für Fragen, Spass und Ermutigungen.

WO: Am besten trifft ihr euch zu Hause oder sonst an einem geeigneten Ort, an dem ihr euch wohl fühlt. Wenn es nicht anders geht, ist auch das Telefon eine Möglichkeit. Ihr könnt die Themen in deiner Kleingruppe, Bibelgruppe, Kirche oder sonst einer anderen Gruppe anwenden.